

Mathebesuch mit schwieriger Klasse!!!

Beitrag von „Delphine“ vom 30. Juni 2005 08:07

Vielleicht beruhigt es dich ja: Ich habe bisher die Erfahrung gemacht, dass auch schwierige SuS sich mir zuliebe (und meine Referendarskollegen berichten ähnliches) absolut zusammenreißen, wenn ich Lehrprobe habe. Meinen Sechstklässern (sehr unruhig und unsozial, viele Kinder mit Problemen) habe ich vorher gesagt dass meine Fachleiterin zu Besuch kommt. Ich habe erklärt, dass das meine Lehrerin sei, die sich nur mal angucken will, wie ich unterrichte, da ich das ja lerne. Sie fanden das sehr interessant (sie sind keine der typischen Lehrprobenklassen unserer Schule), ich habe ihnen gesagt, sie sollen sich wie immer benehmen, aber daran denken, vor der Stunde die Tafel zu putzen und dennoch haben die Schüler total durchschaut, dass es sich für mich um eine Prüfungssituation handelt ("Frau x, sind sie aufgeregt?" Große Augen - "Nein, das geht schon" ÄHEM...). In der Lehrprobe waren sie eine absolut aufmersame, bemühte, liebe Klasse in der ohne Diskussion in den von mir vorher eingeteilten Gruppen gearbeitet wurde... Ich habe sie kaum wiedererkannt...

Ich kann mir vorstellen, dass auch Drittklässler dich "unterstützen". Ich würde meinen SuS zwar nie sagen, in der Lehrprobe macht ihr bitte das und das und das, aber einen Punkt kann man, finde ich schon nennen. Ich glaube, ich würde ihnen sagen, dass deine FL ja nur kurz da ist, und dass du sie bittest, egal wie die Gruppen sein werden, das mal ohne Diskussion eine Stunde zu ertragen. Wenn du sie dann noch fragst, ob sie denken, dass zu schaffen, werden sie sich sicher als deine "Mitarbeiter" verstehen und sich wahrscheinlich auch was Aufmerksamkeit angeht zusammenreißen. ..

Viel Erfolg jedenfalls!

Delphine